

Ernteverein Drabenderhöhe von 1957 e.V.



Erntepaar  
Hermann-Josef und Elisabeth Schiffer,  
Brächen



1986

# Drabenderhöhe feiert gelungenes Erntefest

## Viele schöne Ideen und Einfälle beim Erntezug am Sonntag

### **opi. Drabenderhöhe.**

Die gute alte Zeit, hieß es auf einem prächtigen Erntewagen, auf dem die Kartoffelernte in früheren Zeiten mit brennendem Erntekraut dargestellt wurde. Daß Gott die schöne Welt schütze und alle helfen müßten, sie zu erhalten, kam auch bei dem eindrucksvollen Erntezug mit vielen Zuschauern an den Straßen zum Ausdruck. Der Ernteverein Drabenderhöhe unter dem Vorsitz von Fritz Weniger kann sich über ein gelungenes Erntefest freuen.

Der Honterus-Chor unter der musikalischen Leitung von Michael Tausch eröffnete das Erntefest im Herbst-Oberth-Haus. Große Überraschung und viel Beifall löste der Einzug des Erntepaares Hermann-Josef und Elisabeth Schiffer aus Brächen mit Gefolge aus, zumal Hermann-Josef Schiffer gleich eine bemerkenswerte Ansprache zu halten wußte.

Den Segen der jährlichen Ernte, aber auch Ernährungsprobleme in anderen Teilen der Welt führte Reinhold Muth während seiner viel beachteten Festrede an. Am Programm waren außerdem die Siebenbürger Tanzgruppe unter Klaus Böhmer sowie das Akkordeonorchester mit Johann Degel beteiligt, bevor der Honterus-Chor mit dem Tanzvergnügen den Abschluß bildete. Der Schiffer wurde vom Schwarzenberger Reiterverein, der Siebenbürger Trachtenkapelle, dem Tambourkorps Kreuzkapelle und den schönen Erntewagen der Ortsgemeinschaft Brächen-Dahl zum Umzug am Haus in Brächen abgeholt.

Aus Drabenderhöhe war ein Wagen mit Bauersfrauen, die sich mit der Bohnernte beschäftigten, sehr schön anzusehen. Auch die Dorfgemeinschaft Jennecken (Kartoffelernte) war wieder vertreten, und je ein

Wagen kam aus Hillerscheid und Scheidt. die Bewohner vom Nösnerland und Reenerland hatten neben zahlreichen Früchten eine Weltkugel (Gott schützt unsere schöne Welt. Wir helfen alle mit.)“auf den Erntewagen gebaut. Raketen standen auf dem Wagen der Jugendgruppe der evangelischen Kirche Drabenderhöhe, und dazu stand die Aussage Die Erde bleibt trotzdem unter Gottes Schutz “geschrieben. Schön anzusehen auch die vielen Fußgruppen und Trachten, wobei vor allem die Grundschule Drabenderhöhe mit vielen Ideen und Einfallsreichtum großen Anteil hatte. Nach dem Zug trafen sich alle zum gemütlichen Kaffeetrinken im Hermann-Oberth-Haus. Als wunderbar wurde am Abend der lange Fackelzug und ein großes Erntefeuer bezeichnet erfolgreiche Erntefest ab.